



Rainer Hacke (DFU) mit Nina Hagen und Jo Fuchser (GLL)



Bundeskanzlerin Angela Merkel (L) mit Miss IFA Julia



Jörg Wosterra (L) mit Evelyn und Klaus Brosser



Adlon-Chef Thomas Klippstein mit Schwester Kristin bei der Talk-Night

Wirtschaftsbosse, Show-Stars und Politiker feiern die Eröffnung der IFA

# Party-Nacht mit Angela Merkel und Kim Wilde

Die Welt schaut auf Berlin. Spitzenpolitiker, Top-Manager und Show-Stars feiern an der Spitze die Eröffnung der Internationalen Funkausstellung, kurz IFA. In Charlottenburg fand gestern Abend das offizielle Dinner statt. In Mitte lud die T-Cam zusammen mit Party-Magazin **Manfred Schmidt** zu exklusiven Talk-Nights.

Gestern Abend, 18.50 Uhr, im Palais am Funkturm: 800 Gäste famosen über den roten Teppich, darunter Miss IFA Julia, Hotsexen wie etwa Chanyoung, Axtionen des Circus du Soleil, die norwegische Band „A-ha“ und halbes Dutzend **Dele Hagen** bereiten das Auftreten von **Nina Hagen** in bereit für ihre Co-Moderation mit **Jo Fuchser**. Stuttgart: Bundeskanzlerin **Angela Merkel** lie lässt sich strahlend mit Miss IFA ablichten, die eine knallrote Perücke trägt.

Die Internationale Funkausstellung ist ein Marktplatz, auf dem es sich trefflich tun kann lässt. Hier gilt explizit das Motto: Sehen und gesehen werden. Im vergangenen Jahr zählten die Veranstalter **145.000 Besucher** an sechs Messetagen. Aus der ganzen Welt sind die Verbandschefs der großen Wirtschaftsunternehmen angereist. Auf der IFA, der wichtigsten Veranstaltung für die globale Unterhaltungselektronikbranche, geht es um Verkäufe. Top-Manager präsentieren hier die neuesten Technik ihrer Häuser, treffen sich

### AUS DEN SPEISEKARTEN

**Palais am Funkturm** Für die 800 Dinner-Gäste der FA kreierte die Firma Capital Catering ein Dringang Menü mit Meerestheben, Nordmeergarnelen, Austern, Flusskrebsschnecken, Kirschtomatenessenz, Pfefferlinge und Filet vom Stein. Nach dem Hauptwerk sollte es ein opulentes Dessert-Dübeln geben.

**E-Work** (Foto) Für die 700 Party-Gäste der Telekom geht es von Catering-Koffer gefüllte Douille hinaus mit Gemüse, geräucherten Abris-Bartel mit Cilantro und Waschbrot, Spanferkelrücken, Parfait, Kaffee mit Krutentörtchen, Lachsbeiliefen mit Angonartade und getrocknetes Tatar von der Südküste. **mit**



Kim Wilde bei der Talk-Night. Heute ist sie in der Bild-Box

mit Spitzenpolitikern. So darben gestern Abend bei der feierlichen Eröffnung der IFA, auch Angela Merkel und Berliner Regierender Bürgermeister **Klaus Wowereit** nicht fehlen. Und weil es moderner Technik und zukunftweisenden Gesprächen der Glanzorkfaktor prima passt, wurden auch schillernde Persönlichkeiten aus ganz Deutschland eingeladen, darunter Politikerin **Sigmar Wittel**, Branchen-Expertin **Carola Ferstl**, Produzentin **Georgia Torone**, Moderatorin **Jörg Wosterra**, Schauspieler **Wagdy Charpentier**, Co-Moderator **Klaus Brosser** mit

Elischa **Intely** und Film-Produzentin **Regina Dögl** mit Regisseur **Wolf Drenth**. Während im Palais am Funkturm bereits getafelt wurde, trafen im E-Work an der Wilhelmstraße bei der Party von **Burkhard Grubmann** und **Achim Berg** beide Vorstände der T-Cam, die ersten der 800 Geladenen ein. Unter ihnen: Adlon-Chef **Thomas Klippstein** – ohne Ehefrau **Alexa**, dafür mit seiner Schwester **Kristin**. Und einer erfreulichen Nachricht: „Meine Frau und ich sind in fünften Monat schwanger. Es wird ein Mädchen.“

Der Stargast des Abends war die britische Pop-Sängerin **Kim Wilde**, deren Anwesenheit für alle Anwesenden eine Überraschung war. Das E-Work – spätestens seit der Privatparty von **Robbie Williams** eine der Partyveranstaltungen in Berlin – wurde in diese illuminiert. Das Licht verzauberte die Backstein-Fassade, den magentafarbenen Teppich und die Hofüberdachung zwischen den beiden Hallen, in denen geliebt wurde, und da wie ein Glanzmoment. Der Besitzer des Abends, der Cocktail Connoisseur **Prinzessin Mathias**.